



Im Abfall wühlen

Die Zahl der Unterflurbehälter (UFB) in der Gemeinde wächst. Gegen 100 davon sind in Betrieb, 130 bis 140 werden es schlussendlich sein. Die UFB entsprechen dem Zeitgeist, fördern den nachbarlichen Frieden – und beseitigen ein latentes Bussenrisiko.



Im Entwurf zum Blatt war hier der Inhalt eines Abfallsackes, welchen der Werkhof geöffnet hat. Was unsere Leute erleben, ist einfach zu «grusig», ums in die Haushaltungen zu transportieren. Deshalb ein Bild einfach so, das zum Frühling passt und vielleicht mehr Freude bereitet...

Unterflurbehälter verändern die Kehrrichtabfuhr. Jederzeit und unabhängig von einem fixen Abfuhrtag einfach entsorgen, aus den Augen – aus dem Sinn, keine Schweinerei durch Säcke, welche von Tieren aufgerissen wurden. Keine Störungen des nachbarschaftlichen Friedens, weil Säcke zu früh an die Strasse gestellt werden: Wo die Unterflurbehälter bereits in Betrieb sind, fallen die Reaktionen positiv aus, Probleme mit der Abfallentsorgung nehmen deutlich ab. Unterflurbehälter treffen den Zeit-

geist. Und auch rundherum ist Ordnung. Der aufwendige Weg hin zu den Unterflurbehältern lohnt sich.

Unterflurbehälter verbessern die Situation spürbar. Viele Probleme der Strassensammlung entfallen.

Ende der Strassensammlung

Inzwischen sind in der Gemeinde rund 100 Unterflurbehälter gebaut. Sie sind auf jeweils 40 bis 60 Haushaltungen ausgerichtet. Oberstetten, Stolzenberg, Henau und Algetshausen sind bereits komplett auf Unterflurbehälter umgestellt. Auch in Niederuzwil und Uzwil sind verschiedene Gebiete umgestellt. In diesen Gebieten werden keine Abfallsäcke mehr eingesammelt, der Kehrrechtsack muss im Unterflurbehälter entsorgt werden.

Mehr Probleme ohne UFB

Und die Landkarte der Gebiete, die noch nicht umgestellt sind, macht sich im Alltag durch zu-

Reserve

Die Idee mit der 50-er Note als Notvorrat hinten in der Handyhülle habe er mir abgeschaut, verriet mir kürzlich der SVP-Nationalrat und Tübacher Gemeindepräsident M. G. Tübach stehe wie andere Gemeinden vor grossen Herausforderungen, unter anderem wegen der Schule. Der Bürgerschaft die Zusammenhänge in den Gemeindefinanzen und die Auswirkungen des Rechnungsmodells zu erklären, sei allerdings schwierig.

Bleiben wir bei der 50-er Note. Meine trägt noch das Konterfei von Sophie Taeuber-Arp, ist mittlerweile so alt, dass sie als Zahlungsmittel nicht mehr zugelassen ist. Sie hat für mich den emotionalen Wert, sie nicht gebraucht zu haben.

Was ist der Sinn einer Reserve? Wann ist der richtige Zeitpunkt, sie zu nutzen?

M.G. erzählt, er sei kürzlich unnötigerweise in Stress geraten und habe Leute im Umfeld um einen Batzen gebeten, weil er nicht an seine Reserve in der Handyhülle gedacht habe. Anders seine Kinder. Als er ihnen keine Süßigkeiten kaufen wollte, sei er erinnert worden: „Papi, Du häscht doch ä 50-er Note im Handy!“

Lucas Keel
Gemeindepräsident

Grüezi miteinander

Es ist eine unappetitliche Aufgabe, Abfallsäcke aufzuschneiden und nach Spuren der Verursacherin, des Verursachers zu suchen, um sie zu büssen. Und trotzdem eine wichtige Aufgabe, bis überall auf Unterflurbehälter umgestellt ist. Wie geht's richtig? Das erfahren Sie heute im Blatt.

Beste Grüsse aus dem Gemeindehaus
Thomas Stricker

sätzliche Herausforderungen bemerkbar. Es gibt Einwohnerinnen und Einwohner, die bereits einen Tag nach der Kehrrichtabfuhr am Mittwoch wieder einen Abfallsack an die Strasse stellen. Das ist im Widerspruch zur reglementarischen Regelung der Gemeinde. Abfälle dürfen frühestens ab 20 Uhr am Abend vor dem Abfuhrtag an die Strasse gestellt werden. Diese Regelung dient einerseits dem nachbarlichen Frieden, sie nimmt andererseits die Thematik auf, dass Kübelsäcke sehr oft von Tieren zerzaust werden und Abfall als Folge davon unappetitlich auf der Strasse liegt. Dass solches Verhalten den nachbarlichen Frieden massiv stören kann, erlebt die Gemeinde sehr oft, weil sich Anwohnerinnen und Anwohner melden. Dann setzt das Standardprozedere ein. Der Werkhof holt den Abfallsack ab und versucht den Verursacher oder die Verursacherin zu eruiieren. Tönt sachlich und harmlos. Aber das Wühlen im Abfall anderer Leute ist für die

Mitarbeitenden des Werkhofs eine der unangenehmeren Aufgaben. Trotzdem: Sie erfüllen diesen Job. Er führt in Uzwil wöchentlich dazu, dass Einwohnerinnen und Einwohner gebüsst werden. Zur Busse von 50 bis 200 Franken kommt die Aufwandsentschädigung dazu, sie ist üblicherweise zwischen 100 und 200 Franken. Illegales Entsorgen ist teuer.

Ausgebautes Angebot

Auch anderen Abfallsündern geht die Gemeinde konsequent und oft erfolgreich nach. Matratzen bei Glassammelstellen, Abfall in Altkleiderbehältern, Abfall in Tragetaschen bei Sammelstellen. Alles kommt leider vor. Dabei wäre es so einfach. Die Entsorgungshöfe Schiess in Niederuzwil und Voser in Henau nehmen entgegen, was nicht vernünftig in den Abfallsack passt. Und nach wie vor gibt es Sperrgutsammlungen, die Abfallagenda weiss wann und wie das funktioniert.

BiblioWeekend

Das BiblioWeekend stellt die Bibliotheken der Schweiz ein ganzes Wochenende in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Es ist eine Einladung, die eigene Bibliothek zu entdecken. Auch Uzwil macht mit. Unter dem Titel «BiblioWeekend – Kamishibai Geschichte mit Sabine Wehrli» am Samstag, 29. März 2025, um 9.00, 10.00 und 11.00 Uhr in der Bibliothek Uzwil, Bahnhofstrasse 83a. Sabine Wehrli erzählt für Kinder ab drei Jahren eine Geschichte im Kamishibai. Immer zur vollen Stunde startet die gleiche Geschichte. Komm einfach ohne Anmeldung vorbei und lass dich überraschen!

Gill-Brücke: Signalisationen

Die öffentlichen Auflagen im Hinblick auf die neue Brücke über die Thur laufen. Nun hat die Kantonspolizei auch die erforderlichen Signalisationen für die neue Brücke angeordnet. Einerseits ein Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder, andererseits ein Reitverbot. Es dient der Sicherheit von Reiterinnen und Reitern. Die Höhe des Geländers der Brücke ist auf Fussgängerinnen und Fussgänger ausgerichtet. Reiterinnen und Reiter werden die Brücke passieren können, wenn sie absitzen und ihr Pferd über die Brücke führen. Die rechtsverbind-

lichen Publikationen der Kantonspolizei finden Sie auf der Publikationsplattform.

Ehepaarfrühstück

Am Samstag, 29. März findet von 9 bis 11 Uhr das Ehepaarfrühstück «Glückliche Partnerschaft in Zeiten der Selbstoptimierung» mit Hans Jörg Forster, Paarcoach statt. Die Veranstaltung findet in der Evangelischen Kirchgemeinde, Kirchstrasse 1, Niederuzwil statt. Anmeldung bitte bis am Mittwoch, 26. März beim Sekretariat telefonisch unter 071 955 77 22 oder sekretariat@ref-uzwil.ch.

Kehrachtsammlungen

Die Dörfer Algetshausen, Henau, Oberstetten und Stolzenberg sowie verschiedene Gebiete in Niederuzwil und Uzwil sind auf Unterflurbehälter umgestellt, dort gibt's keine Strassensammlung mehr. In der ganzen Gemeinde – soweit nicht auf Unterflurbehälter umgestellt – ist Mittwoch der Abfuhrtag. Bitte stellen Sie Ihren Kehrrecht am Abfuhrtag bis spätestens 7 Uhr bereit, am Vorabend bitte nicht vor 20 Uhr.

Ärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle ausserhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes, Ihrer Hausärztin wenden Sie sich bitte an 071 914 61 11.

Tipps von Urban Widmer, Mitarbeiter Bau



- Nutzen Sie für Ihren Abfallsack möglichst Unterflurbehälter (UFB).
- Wo es keinen UFB hat, stellen Sie Ihren Abfall frühestens am **Dienstagabend um 20 Uhr** an die Strasse, spätestens bis **Mittwoch** in der **Früh um 7 Uhr**.
- Was nicht in den Abfallsack passt, entsorgen Sie bitte in einem **Entsorgungshof** oder bei den regelmässigen **Sperrgutsammlungen** mit entsprechenden Gebührenmarken.
- Und schliesslich: Denken Sie auch beim Entsorgen an Ihre Nachbarn. Danke!

Grünabfuhr

Sammlung montags in allen Dörfern. Bitte stellen Sie Ihr Grüngut frühestens ab 20 Uhr des Vortages der Sammlung bereit, spätestens aber bis 7 Uhr des Sammeltages. In Oberstetten und Niederstetten bitte bis 6.30 Uhr. Bereitstellung bitte im maschinell leerbaren Rollcontainer mit Griff. Äste können auch gebündelt mitgegeben werden, max. 1.5 Meter lang und 15 kg schwer. Grüngut in Körben, Fässern, Plastikbehältern, Säcken etc. wird nicht mitgenommen.

Bauanzeigen

Auf der Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) finden Sie folgende Uzwiler Bauanzeige:

Auflagefrist bis 1. April

- Neubau Gillbrücke, Grundstücke Nrn. 1712, 2549 und 3456, Gill, Henau

Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform. Die Übersicht im Uzwiler Blatt dient lediglich zu Ihrer Information.

Erweiterung ARA Thurau abgeschlossen

Der Abwasserverband Thurau wurde 2023 gegründet. Parallel zur Projektierung der ARA Thurau in Niederuzwil und den Zulaufbauwerken wurde der Beitritt weiterer Gemeinden zum Abwasserverband vorangetrieben. Dieser Prozess konnte anfangs März 2025 mit dem Beitritt von Kirchberg, Niederhelfenschwil, Rickenbach, Sirnach, Wilen und Wuppenau abgeschlossen werden. Der Verband umfasst damit 11 politische Gemeinden aus den Kantonen St.Gallen und Thurgau. Aktuell arbeiten verschiedene Ingenieurbüros intensiv an der Projektierung des Generationenprojekts. Punktuell wird aufgrund von Projektsynergien auch bereits an den Zulaufbauwerken gebaut.

Der Abwasserverband Thurau wurde am 19. Juni 2023 von den Gemeinden Jonschwil, Oberuzwil, Uzwil, Wil und Zuzwil formell gegründet. Die künftige ARA Thurau in Niederuzwil wird aber das Abwasser von 11 Gemeinden aus den Kantonen St.Gallen und Thurgau reinigen. Für den Beitritt der Thurgauer Gemeinden war als Rechtsgrundlage eine interkantonale Vereinbarung zwischen den Kantonen St.Gallen und Thurgau nötig. Der Erweiterungsprozess konnte nun abgeschlossen werden und die Gemeinden Kirchberg, Niederhelfenschwil, Rickenbach, Sirnach, Wilen und Wuppenau sind jetzt ebenfalls vollwertige Mitglieder des Zweckverbands.

Planung auf Hochtouren

Die Projektierung der ARA Thurau am Standort der ARA Uzwil in Niederuzwil und der Zulaufbauwerke ist im vollen Gange. Rund 14'000 Arbeitsstunden wurden 2024 von Bau- und Umweltingenieuren,

Architekten, Elektro- und Sanitärplanern, Konstrukteuren, Geologen und vielen weiteren Spezialisten sowie von der Bauherrschaft in die Entwicklung des Projekts gesteckt. Die Projektierungsarbeiten werden in Verlauf der kommenden Monate abgeschlossen, die Baueingabe ist im Herbst 2025 geplant. Dabei wird das Projekt aufgrund seiner Grösse auch einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen.

Baustart 2026

Der Baustart für die ARA ist 2026 vorgesehen, gefolgt von einer intensiven Bauphase, denn sowohl das Alter der bestehenden Anlagen als auch die auflaufende Bauteuerung der letzten Jahre erfordern eine zügige Realisierung. Zusätzlich anspruchsvolle Aufgaben ergeben sich aktuell, weil das Amt für Umwelt grössere ARA-Standorte in den Kataster der belasteten Standorte eingetragen hat. Auch der Standort der ARA Thurau ist betroffen. Die sich daraus erge-

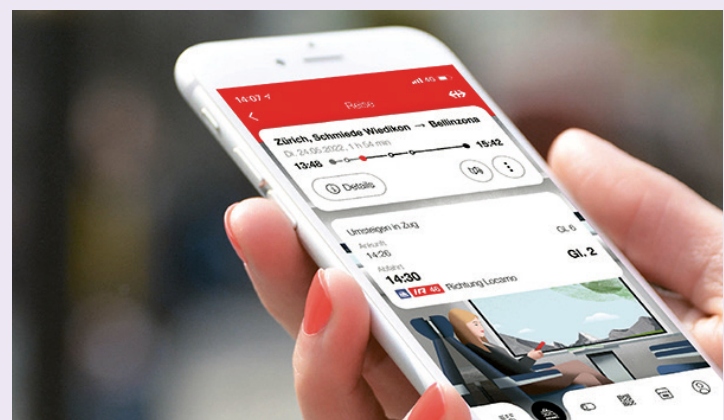
benden Zusatzabklärungen im Boden und Grundwasser werden aktuell durchgeführt.

Vorgezogen umsetzen

Der Bau der Zulaufbauwerke wird einige Jahre in Anspruch nehmen. Um die Auswirkungen von Baustellen auf die Bevölkerung möglichst gering zu halten, wird der Kanalbau wenn immer möglich mit Strassensanierungen kombiniert. Das führt dazu, dass einzelne Zulaufbauwerke bereits erstellt wurden wie z.B. ein 150 m langer Kanalabschnitt zwischen Schwarzenbach und Niederstetten. Auch läuft aktuell die öffentliche Auflage der Gillbrücke zwischen der ARA Zuzwil und dem Gillhof in Henau. Die künftige Abwasserleitung von Zuzwil in Richtung ARA Thurau wird in der Brückenkonstruktion geführt. Auf diese Weise fügt sich Stück für Stück zusammen, wofür die 11 Verbandsgemeinden 2022 und 2023 grünes Licht gegeben haben. | Abwasserverband Thurau

SBB Mobile nutzen

Sie sind bereits unterwegs und möchten die beste ÖV-Verbindung für Ihre Reise finden? Brauchen Sie dafür gleich ein Billett? Im zweistündigen Kurs lernen Sie, wie Sie mit der App «SBB Mobile» Ihr Smartphone zum praktischen Reisebegleiter machen. Unter fachkundiger Anleitung zeigen wir Ihnen Schritt-für-Schritt, wie Sie den Fahrplan abrufen und sich bequem und einfach mit der App «SBB Mobile» ein Billett kaufen. Im Kurs haben Sie die Gelegenheit das Gelernte selbständig anzuwenden, während Sie die Kursleitung dabei unterstützt. Der Kurs findet am Donnerstag, 10. April 2025 bei der Pro Senectute Uzwil, Bahnhofstrasse 83a statt und ist kostenlos. Auskunft und Anmeldung 071 913 87 84 | Pro Senectute





E-Voting in Uzwil



Anmeldeverfahren:

Hier den QR-Code einscannen und dann mit dem Anmeldeprozess starten.

Alternativ: anmeldeverfahren.e-voting.sg.ch

Am **24. März 2025** endet die Anmeldefrist, um an der Abstimmung vom 18. Mai online abzustimmen. Nutzen Sie diese Möglichkeit! Danke. Das hilft, diesen Weg zu entwickeln.

Agenda

■ Kino

Das Programm des Uzwiler Kinos finden Sie unter www.kinocity.ch

■ Freitag, 21. März 2025

08.00 bis 19.00 Uhr
Insekten-Flugsimulator – Abheben für die Biodiversität mit dem NVU,
Foyer Coop, Wattstrasse 1, Uzwil,
Natur- und Vogelschutzverein Uzwil

11.30 bis 13.30 Uhr
Hügel Zmittag,
Kirchstrasse 1, Niederuzwil,
Evangelische Kirchgemeinde Niederuzwil

19.00 bis 21.00 Uhr
Ladies Höck – Lesung mit Robert Singer,
Pfarrhaus 3, Kirchstrasse 3, Niederuzwil,
Evangelische Kirchgemeinde Niederuzwil

16.00 bis 18.00 Uhr
Ausstellung «Raum-Zeit-Licht» von Paolo Caverzasio,
Galerie am Gleis, Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis

■ Samstag, 22. März 2025

08.00 bis 15.00 Uhr
Insekten-Flugsimulator – Abheben für die Biodiversität mit dem NVU,
Foyer Coop, Wattstrasse 1, Uzwil,
Natur- und Vogelschutzverein Uzwil

10.00 bis 12.00 Uhr
Velobörse - HPV Uzwil-Flawil,
HPV Uzwil-Flawil Werkstätten Buecherwäldli,
Hirzenstrasse 7, Niederuzwil,
HPV Uzwil-Flawil

14.00 bis 17.00 Uhr
Ausstellung «Raum-Zeit-Licht» von Paolo Caverzasio,
Galerie am Gleis, Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis

20.00 bis 23.00 Uhr
Konzert «Welt der Operette»,
Gemeindesaal, Sonnenhügelstrasse 4, Uzwil,
Sängerbund an der Thur

■ Sonntag, 23. März 2025

14.00 bis 17.00 Uhr
Ausstellung «Raum-Zeit-Licht» von Paolo Caverzasio,
Galerie am Gleis, Bahnhofstrasse 77, Uzwil,
Galerie am Gleis

■ Montag, 24. März 2025

15.00 bis 16.30 Uhr
Gschichtezyt in der Bibliothek,
Bibliothek Uzwil, Bahnhofstrasse 83a, Uzwil,
Bibliothek Uzwil

■ Dienstag, 25. März 2025

14.00 bis 16.00 Uhr
**HelloKafi-
Begegne Menschen aus aller Welt,**
Bibliothek, Bahnhofstrasse 83a, Uzwil,
Ellen Glatzl

■ Mittwoch, 26. März 2025

19.00 bis 20.00 Uhr
Schülerkonzert - Musikschule Uzwil,
Singsaal Oberstufe Schöntal, Niederuzwil,
Musikschule Uzwil

20.00 bis 22.00 Uhr
riga26: Infoabend für Aussteller,
Gemeindesaal, Sonnenhügelstrasse 4, Uzwil,
Riga26

■ Donnerstag, 27. März 2025

09.00 bis 11.00 Uhr
**HelloKafi-
Begegne Menschen aus aller Welt,**
Bibliothek, Bahnhofstrasse 83a, Uzwil,
Ellen Glatzl

09.30 bis 11.30 Uhr
Mütter- und Väterberatung Uzwil mit

Chrabbeltreff,

Familienzentrum, Bahnhofstr. 105, Uzwil,
Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau

14.00 bis 16.00 Uhr
Mütter- und Väterberatung Uzwil,
Familienzentrum, Bahnhofstr. 105, Uzwil,
Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau

14.30 bis 16.30 Uhr
Wo man sich trifft - Seniorennachmittag,
Evang. Kirchgemeindehaus, Niederuzwil,
Evangelische Kirchgemeinde Niederuzwil

■ Samstag, 29. März 2025

09.00 bis 11.30 Uhr
BiblioWeekend in der Bibliothek,
Bibliothek Uzwil, Bahnhofstrasse 83a, Uzwil,
Bibliothek Uzwil

13.30 bis 16.30 Uhr
Eröffnungsschiessen,
Schiessstand Hirzen, Niederuzwil,
Schützengesellschaft Niederuzwil

■ Sonntag, 30. März 2025

11.00 bis 14.00 Uhr
Matinée-Konzert,
Gemeindesaal, Sonnenhügelstrasse 4, Uzwil,
Musikverein Uzwil-Henau

Das «Uzwiler Blatt» erscheint mit wenigen Ausnahmen wöchentlich. Texte soweit nicht anders vermerkt von Thomas Stricker. Rechtsverbindliche amtliche Publikationen finden Sie auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch). «Uzwiler Blatt» nicht erhalten? Wenden Sie sich an die kostenlose Kundendienst-Hotline der Post, Telefon 0848 888 888.

